

Seminarangebot

"Fit für Europa"

Was ist und will die EU, was geht sie mich an und wie gehe ich damit um?

Subsidiarität – Supranationalität – Organe – Diese Schlagwörter sind bald schon kein Problem mehr!

In diesem Grundlagenseminar erhalten Sie die Chance, einen übersichtlichen und präzisen Einblick in das System der EU zu bekommen.

Termin: 07.03.2012, 09.00 - 12.00 Uhr

"Blick in die Fördertöpfe"

Welche Fördertöpfe sind überhaupt wesentlich und wie komme ich an Fördermittel heran?

Es erwartet Sie eine Expedition durch den Förderdschungel, die einen umfassenden Überblick und allerhand Aufklärung bereithält. Sie lernen die wichtigsten Strukturfonds und Aktionsprogramme an konkreten Beispielen kennen.

Termin: 07.03.2012, 13.00 - 16.00 Uhr

"EU-Recht- es ist nie zu spät!"

Was darf die EU eigentlich, warum ist EU-Recht relevant für mich und was davon muss ich kennen?

Der 2010 in Kraft getretene Lissaboner Vertrag bietet den Kommunen erstmalig die Möglichkeit, aktiv Einfluss zu nehmen und Europapolitik mitzugestalten. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit diesem Seminar einen sinnvollen und effektiven Einblick in die veränderte Rechtslage zu bekommen!

Termin: 18.04.2012, 08.30 - 16.00 Uhr

„Europäisches Projektmanagement – Die Königsdisziplin“

Welche Voraussetzungen müssen mitgebracht werden, wie sieht die konkrete Vorbereitung und Betreuung eines Projekts aus und warum sollte ich mich überhaupt darauf einlassen?

Dieses Seminar macht Sie sicher im Umgang mit Projektmanagement und versorgt Sie mit spezifischen Arbeitshilfen. Wagen Sie das Abenteuer Projektarbeit!

Termin: 29.03.2012, 08.30 - 16.00 Uhr

Thematische Förderprogramme

Für alle nachfolgenden Seminare gilt inhaltlich folgendes:

- Von der Idee zum Projektantrag
- Förderkriterien
- Praktische Tipps zur Antragstellung
- Aktuelle Projektbeispiele

"Europa fördert Kultur - aber wie?"

Wie sehen die Kriterien für europäische Kulturförderung aus und wie kann ich einen Beitrag zur kulturellen Vielfalt Europas leisten?

Dieses Förderprogramm steht für grenzüberschreitende Zusammenarbeit und nachhaltige Wahrung des gemeinsamen Kulturerbes. Es unterstützt kulturelle Projekte und Einrichtungen, die auf europäischer Ebene tätig sind.

Termin: 12.03.2012, 1 Tag

"JUGEND IN AKTION"

Wie können junge Menschen von Europa profitieren und wie ver helfe ich ihnen dazu?

Die Ziele dieses Programms beinhalten die aktive und frühestmögliche Partizipation von Jugendlichen im europäischen Identitätsprozess und eine effiziente Einbindung in die Mitgestaltung der EU mit Blick in eine europafähige Zukunft!

Termin: 09.11.2012, 1 Tag

„Europa für Bürgerinnen und Bürger“

Wie kann die europäische Idee in den Bürgeralltag integriert werden und wie lassen sich Städtepartnerschaften projektorientiert nutzen?

Die Schaffung eines europäischen Wir-Gefühls und einer europäischen Bürgerbegegnung sowie die Stärkung einer aktiven Zivilgesellschaft sind als Leitlinien in diesem Programm zu finden.

Termin: NN, 1 Tag

"Intelligente Energie Europa"

Wie kann ich meine Stadt grüner gestalten und zum europäischen Klimaziel aktiv beitragen?

Klimaschutz und erneuerbare Energien sind Hauptprioritäten der Europäischen Kommission und eröffnen somit eine Vielzahl von erfolgversprechenden Fördermöglichkeiten.

Termin: Februar / März 2012, 1/2 Tag

"Europäischer Sozialfonds (ESF)"

Wie bringt man Menschen in Arbeit und wie können mehr und bessere Arbeitsplätze geschaffen werden?

Neben den häufig genannten wirtschaftlichen Zielen der EU gibt es auch eine klare Fokussierung auf die soziale Ausgestaltung der europäischen Länder und Städte, die noch viel Raum für Partizipation und Verbesserung offen lässt.

Termin: 16.04.2012, 08.30 - 16.00 Uhr

"Lebenslanges Lernen"

Welche Bildungsmöglichkeiten bietet die EU, was gibt es außer ERASMUS und wie kann ich daran teilnehmen?

Die EU fördert Menschen vom Kleinkind bis zu aktiven SeniorInnen und unterstützt Bildungseinrichtungen und Gruppen in ihrer pädagogischen Arbeit.

Termin: NN, 1 Tag

"Europäischer Integrationsfonds"

Wie wird Migrantinnen und Migranten aus Nicht-EU-Staaten geholfen, sich in Deutschland einzuleben und wo liegen noch Schwachstellen, die es auszubügeln gilt?

Dieses Programm setzt die aktive Teilnahme und Mitgestaltung von Migrantinnen und Migranten an der Aufnahmegesellschaft in den Vordergrund und beabsichtigt gleichzeitig eine Annäherung und Anpassung der Menschen hier an Veränderungen und ein besseres Miteinander.

Termin: NN, 1/2 Tag

"EFRE – Was ist das denn?"

Wie unterstützt die EU die Wettbewerbsfähigkeit von Regionen und Städten und welchen Zugang gibt es zu diesen Strukturfonds?

Der EFRE ist der „Europäische Fonds für regionale Entwicklung“ und sorgt für nachhaltige Stadtentwicklung und Stärkung der wirtschaftlich benachteiligten Stadtteile.

Termin: 15.06.2012, 1/2 Tag

"Beantragung und Verwendung von Fördermitteln aus EU-Strukturfonds"

Wie bewältige ich das Zusammenspiel von Vorschriften aus Bund, Ländern und EU und welche konkreten Spielregeln sind dabei zu beachten?

Dieses Seminar zeigt einerseits Problematiken auf und bietet gleichzeitig Lösungsansätze und Möglichkeiten der Vereinfachung, die in diesem sehr komplexen Arrangement von Rechtsvorschriften wertvolle Hilfe darstellen.

Termin: 14.11.2012, 08.30 - 16.00 Uhr

Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Essen sind diese Seminare kostenfrei.

Preise für Externe:

Halbtägige Seminare = 50 EUR

Ganztägige Seminare = 100 EUR

Weitere Details zu den einzelnen Seminaren erhalten Sie unter:

www.essen.de/studieninstitut

Anmeldung unter:

fortbildung@studieninstitut.essen.de

Ansprechpartnerin:

Heike Reppenhagen

Amt für Zentralen Service

Studieninstitut – Fortbildung

Tel: +49 (0)201 - 88 11 415

heike.reppenhagen@studieninstitut.essen.de



Konzeption:

Petra Thetard - Europabeauftragte der Stadt Essen

Tel: +49(201) - 88 88 709

Fax: +49(201) - 88 88 701

E-Mail: petra.thetard-eu-office@essen.de

www.stadt.essen.de/europa

Europa – Fortbildungen Grundlagen und Fördermöglichkeiten



Seminarangebot des Europabüros
in Kooperation mit dem
Amt für Zentralen Service
-Studieninstitut -

STADT
ESSEN